

NJUBA JAHRESBERICHT

August 2023 – Juli 2024



„Bildung ist die beste Reise, die du antreten kannst.“

Afrikanische Weisheit

Liebe Freunde von NJUBA

Mit Dankbarkeit und Stolz blicken wir auf das Jahr 2023/2024 zurück. Dieses Jahr war für NJUBA ein bedeutendes Kapitel, geprägt von Herausforderungen und Entwicklungen.

Gemeinsam mit Ihnen konnten wir bedeutende Schritte vorwärts machen, unsere Strategien verfeinern und wichtige Projekte vorantreiben, um die Lebensbedingungen in Uganda nachhaltig zu verbessern.

Insbesondere in den Bereichen Bildung, Familienhilfe und berufliche Weiterbildung können wir Erfolge verzeichnen, die Hoffnung und neue Chancen bringen.

Die Lage in Uganda

Uganda steht weiterhin vor signifikanten ökologischen, sozialen und politischen Herausforderungen. Die wirtschaftliche und politische Lage bleibt angespannt, geprägt von hoher Jugendarbeitslosigkeit und steigenden Lebensmittelpreisen. Der Mangel an Fortschritt in den Bereichen Gesundheit und Bildung ist alarmierend, und besonders in ländlichen Regionen kämpfen viele Familien ums Überleben. Politisch blicken wir auf die Präsidentschaftswahlen 2026, die Unsicherheiten und

mögliche Veränderungen mit sich bringen könnten. Trotz dieser instabilen Rahmenbedingungen bleibt unser Engagement unerschütterlich.

Wir setzen uns weiterhin dafür ein, positive Veränderungen zu bewirken und den Kindern und ihren Familien Unterstützung zu bieten.

Die Rolle von NJUBA

NJUBA – auf Luganda: „die Sonne“

Gemeinsam, Hand in Hand, arbeiten wir in einem fernen Land, um Kinder zu fördern und zu fordern. Unser Ziel ist es, durch Bildung eine bessere Zukunft zu schaffen, in der jedes Kind seine Chancen nutzen kann. Transparenz ist für uns dabei von grösster Bedeutung, denn nur so können wir Vertrauen schaffen und sicherstellen, dass jede Unterstützung genau dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Im Jahr 2023/2024 hat NJUBA bedeutende Fortschritte erzielt und unterstützt über 780 Kinder in und um Kasubikamu.

Unser umfassendes Bildungsangebot erstreckt sich über alle Altersstufen: 230 Kinder erhalten kompetente Be-

treuung in der Vorschule, 447 werden in der Primarschule gefördert, und 80 Jugendliche erhalten wertvolle Unterstützung in weiterführenden Schulen oder erhalten Zugang zu Berufsausbildungen.

NJUBA setzt sich unermüdlich dafür ein, den Kreislauf der Armut zu durchbrechen, indem wir nicht nur Bildung, sondern auch die nötigen Ressourcen bieten und umfassende wirtschaftliche und soziale Hilfe leisten.

Durch Ihre grosszügigen Spenden konnten wir erhebliche positive Veränderungen bewirken und die Zukunft dieser Kinder nachhaltig sichern.

Lassen Sie uns an der diesjährigen Jahresversammlung gemeinsam die erreichten Erfolge feiern und uns für die kommenden Aufgaben rüsten, um weiterhin gemeinsam an unserer Vision zu arbeiten und die Lebensbedingungen der unterstützten Kinder und Familien in Uganda nachhaltig zu verbessern.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Claudia Derungs

Projektleitung

NJUBA Kinderhilfe Uganda

PROJEKTE

SCHULUNTERSTÜTZUNG

Eine gute Schulbildung ist der Schlüssel, um der Armut zu entkommen und ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

NJUBA unterstützt mehr als 780 Kinder mit Schulgebühren und medizinischen Kosten, 280 von ihnen erhalten vollständige Unterstützung.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Sicherstellung der Fortsetzung der Bildung für alle Kinder, trotz finanzieller Hürden. Besonders anspruchsvoll ist die Unterstützung beim Übergang zur Sekundarstufe, da dabei weit höhere Kosten anfallen. Auch die Berufsausbildung für Schülerinnen und Schüler, die nicht für

weiterführende Schule qualifiziert sind, stellt durch mangelnde und überbewertete Institutionen eine erhebliche Herausforderung dar. Es gibt jedoch immer einen Weg zur Lösung, indem man kreatives Denken einsetzt und offen für unkonventionelle Ansätze bleibt.

NJUBA PRIMARY SCHOOL



Bildung öffnet Perspektiven

Im Jahr 2023/2024 hat NJUBA weiterhin eine zentrale Rolle in der Bildungslandschaft übernommen.

Unsere Schule zeichnet sich durch eine konstant hohe Bildungsqualität aus, was sich in den soliden Ergebnissen unserer Schülerinnen und Schüler zeigt.

Die nationalen Abschlussprüfungen bestätigen, dass unsere Schule zu den besten der Region gehört.

Inklusion liegt uns am Herzen. Wir integrieren auch Kinder mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen nach ihren und unseren Möglichkeiten im Unterricht.

Wir bleiben engagiert, eine qualitativ hochwertige Bildung anzubieten, die den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler entspricht und ihnen Zukunftsperspektiven eröffnet. Eine gute Bildung gibt nicht nur Wissen, sondern lehrt auch das Denken.

Sport

Sport und Bewegung sind zentrale Elemente unseres Bildungsansatzes. Unsere Schüler nahmen mit großem Engagement an regionalen Turnieren teil, und das Netzbball-Team der Mädchen erzielte besonders gute Ergebnisse. Ein Highlight war die Einführung von Leichtathletik als Pflichtfach, wobei das Speerwerfen, das an traditionelle Praktiken erinnert, besonders beliebt ist und die Kinder motiviert.

NJUBA ECD (Kindergarten)

Frühkindliche Förderung

NJUBA stellt eine Form der Bildungshilfe bereit, welche die Grundlagen für einen erfolgreichen späteren Schulbesuch legt und die Defizite benachteiligter Kinder stark minimiert. Es beginnt eine spannende Reise in die Welt des Wissens!

Mit der wachsenden Zahl an Kindern stehen wir kurz davor, unsere Kapazitätsgrenze zu erreichen. Die altersgerechten Niveaustufen haben sich als effektiv erwiesen, da sie sowohl Platz als auch Struktur bieten. Positive Rückmeldungen der Primarschule bestätigen, dass unsere früh-kindliche Erziehung eine solide Basis schafft. Ein Schwer-

punkt liegt auf der Vermittlung grundlegender Alltagskompetenzen, die für die Gesundheit der Kinder entscheidend ist. In diesem Schuljahr besuchen 230 Kinder in drei Niveaustufen (je doppelt geführt) unsere Einrichtung und werden spielerisch auf den bevorstehenden Schulbesuch vorbereitet.

FAMILIENUNTERSTÜTZUNG

2023/2024 hat NJUBA seine Hilfe für Familien, die am Existenzminimum leben, in den Bereichen Nahrung, Gesundheit und Bildung erweitert.

70 Kinder wurden medizinisch durch ein kompetentes Ärzteteam untersucht. Dabei wurden viele Fehldiagnosen & -behandlungen entdeckt, die nun korrigiert werden müssen.

Die Familienunterstützung richtet sich an jene Familien, die am Existenzminimum leben und sich aus eigener Kraft nicht über Wasser halten können. Oft sind schwerwiegende gesundheitliche Probleme von Kindern oder Eltern für diese unerträgliche Situation verantwortlich. Unsere Unterstützung umfasst eine breite Palette an Hilfen, die das tägliche Leben erleichtern: von

lebenswichtiger Nahrung über Arbeitsmöglichkeiten, Gesundheitsversorgung, Unterkunft, bis hin zu Kleidung und Bettwäsche.

Uns ist es wichtig, dass die Familien langfristig wieder auf eigenen Beinen stehen können. Im Moment unterstützen wir 18 Familien.

FRAUENFÖRDERUNG

TUSOBOLA – „gemeinsam können wir es schaffen!“

Die Frauengruppe Tusobola hat mit über 70 Teilnehmerinnen Fortschritte erzielt. Wir haben uns auf verschiedene Initiativen zur Förderung der Frauen konzentriert, insbesondere durch die Solarkocher-Initiative, die eine ökologische Alternative zum traditionellen Kochen bietet.

Zehn Frauen wurden in der Bienenzucht ausgebildet. Die Honigproduktion bleibt

bisher gering aufgrund verschiedener Faktoren, wie grossflächiger Nutzung von Pestiziden in der Nachbarschaft und mangelndem Engagement.

Zusätzlich initiierten wir den Bau von Energiesparöfen, um den Holzverbrauch zu reduzieren und die Rauchemissionen zu minimieren.

Die Herstellung von Flüssigseife hat sich als besonders vielversprechend erwiesen, um Einkommen zu generieren. Wir

planen, diesen Ansatz in kleineren Gruppen weiterzuentwickeln und gezielte Unterstützung zu bieten.

Weitere Projekte sind geplant, um die nachhaltige Entwicklung der Frauengruppe zu fördern. Wir werden die Fortschritte der Gruppen weiterhin genau beobachten und auf Basis ihrer Entwicklungen gezielte Hilfe leisten, um ihre Bemühungen langfristig zu unterstützen.

TEENAGER-MÜTTER

Unser Teenager-Mütter-Programm hat in diesem Jahr wesentliche Fortschritte gemacht. Junge Mütter erhalten gezielte Unterstützung, die auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Die Arbeit mit Teenager-Müttern ist mit zahlreichen Herausforderungen verbunden. Oft sind die Umstände, aus denen sie stammen, schwierig und komplex, was zusätzliche Unterstützung und

Geduld erfordert. Wir setzen uns kontinuierlich dafür ein, diese Hürden zu überwinden und den Müttern bestmöglich zu helfen.

Trotz der Belastungen, mit denen diese jungen Mütter konfrontiert sind, haben viele von ihnen bedeutende Verbesserungen erzielt und befinden sich auf einem vielversprechenden Weg, ihre Zukunft eigenständig zu gestalten.



BETRIEBINTERNES

FARM

Unsere Farm spielt eine zentrale Rolle in der Gemeinschaft und trägt erheblich zur Versorgung der Schulküche mit frischen Lebensmitteln bei.

Trotz wetterbedingter Herausforderungen im vergangenen Jahr, einschließlich Schädlingen und Pilzbefall, haben wir durch innovative Methoden gute Ernten erzielt.

Unsere Farm erfüllt eine bedeutende ökologische Funktion, insbesondere in einer Region, in der Bäume weitgehend gerodet wurden. Die Farm bietet eine wertvolle Oase für Flora und Fauna, fördert die Biodiversität und verbessert das mikroklimatische Umfeld. Die vielfältige Vegetation zieht verschiedene Tiere an, von Schmetterlingen bis

zu Affen, was zur Erhaltung eines gesunden Ökosystems beiträgt. Obwohl die Anwesenheit von Tieren gelegentlich Herausforderungen für die Ernte mit sich bringt, bleibt der biologische Umgang und die Förderung eines gesunden Ökosystems ein wichtiger Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

PERSONAL

NJUBA beschäftigt 65 Frauen und Männer in den Bereichen Sozialarbeit, Bildung, Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Bau. Im Jahr 2023/2024 hat NJUBA

besonderes Augenmerk auf die Schulung und Entwicklung seines Personals gelegt. Ein wesentlicher Fokus lag auf der Verbesserung der Datensicherheit,

um sicherzustellen, dass alle sensiblen Informationen geschützt und sicher verwaltet werden. Die Schulungen haben dazu beigetragen, ein höheres Bewusst-

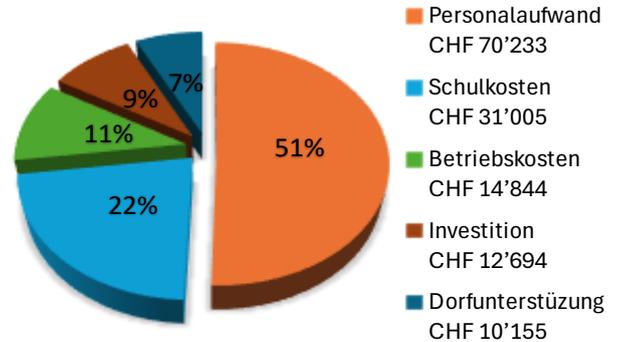
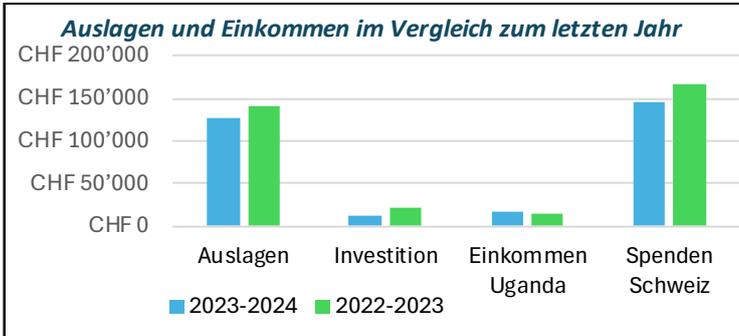
sein für Sicherheitsprotokolle und -praktiken zu schaffen. Das derzeitige Team von NJUBA zeichnet sich durch Engagement und Motivation aus. Die positive Atmosphäre und der

starke Zusammenhalt unter den Mitarbeitenden sind entscheidende Faktoren für den Erfolg unserer Programme. Mit Begeisterung und Interesse gehen sie ihren Aufgaben nach,

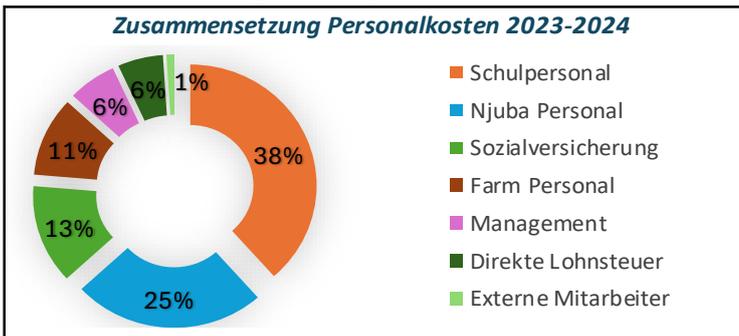
was eine effiziente und harmonische Arbeitsumgebung fördert und den gemeinsamen Zielen zugutekommt.

FINANZEN IN UGANDA 2023/2024

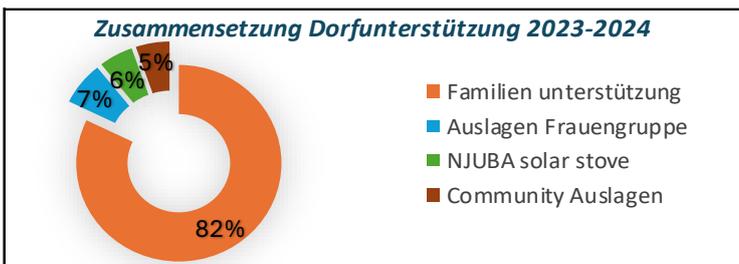
Das vergangene Finanzjahr 2023/2024 war geprägt von stabilen Einnahmen und gut durchdachten Ausgaben, die es uns ermöglichten, unsere Projekte weiterhin erfolgreich umzusetzen.



Im Finanzjahr 2023/2024 blieben unsere Gesamtausgaben im Vergleich zum Vorjahr weitgehend stabil. Der sichtbare Sprung nach unten bei den Spenden und Auslagen ergibt sich aus der Finanzierung des Solarkocher-Projekts durch Cooperaid im vorherigen Finanzjahr.



Unsere Ausgaben gliedern sich in mehrere Hauptkategorien. Während die Personalkosten aufgrund von Lohnerhöhungen gestiegen sind, konnten wir die Investitionskosten infolge des abgeschlossenen Schulbaus reduzieren.



Unsere Einnahmen setzen sich hauptsächlich aus Spendengeldern zusammen, die den größten Teil unserer finanziellen Mittel ausmachen. In Uganda generieren wir zusätzlich Einnahmen durch Schulgelder. Diese Zahlungen sind ein kleiner Beitrag, den einige Eltern, die es sich leisten können, Trotz einiger Herausforderungen, insbesondere der steigenden Lebenshaltungskosten, konnten wir durch gezieltes Kostenmanagement und effiziente Ressourcennutzung signifikante Einsparungen erzielen, die uns halfen, die finanzielle Stabilität zu wahren.

